

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leser:innen,

morgen starten die Sommerferien in Niedersachsen - Eltern, Kinder und Familien freuen sich auf gemeinsame Urlaubstage. Nicht alle können oder wollen verreisen. Aber auch wer in den Ferien zuhause bleibt, muss sich nicht langweilen. Von Spiel- und Freizeitideen für Kinder und die ganze Familie, über Tipps zur Kindersicherheit im Sommer über Familienfreizeiten und Familienerholung in Niedersachsen bis hin zu Ferienbetreuung - viele Tipps finden Sie bei unseren [Elterninformationen auf dem Familienportal](#).

Wie immer haben wir für Sie aktuelle Meldungen, Neuigkeiten aus den Kommunen und dem Ministerium, Terminhinweise und Publikationstipps. Damit verabschieden wir uns in die Sommerpause. Der Nächste Newsletter erscheint am 1. September. Kommen Sie gut durch den Sommer! Wir wünschen viel Freude, Entspannung und eine erholsame Zeit,

Ihre Online-Redaktion



Aktuelles
Aus dem Ministerium
Aus den Kommunen
Veranstaltungen und Fortbildungen
Publikationen
Aktionen, Preise und Ausschreibungen

AKTUELLES



Zum Schuljahresende: Verständnis statt Druck

Mit der Ausgabe der Jahreszeugnisse steigt für viele Kinder und Jugendliche die Anspannung. Noten sind oft mit hohen Erwartungen, Sorgen und Ängsten verbunden. Der Kinderschutzbund Niedersachsen und das Kinderschutz-Zentrum Hannover rufen Eltern und andere Bezugspersonen dazu auf, Kinder in dieser Zeit besonders zu unterstützen. Für Kinder- und Eltern gibt es Hilfe von der "Nummer gegen Kummer". Für das Kinder- und Jugendtelefon werden noch Ehrenamtliche gesucht.
[Mehr ...](#)



Ferienausflug ins Geheimlabor: Kostenfreie Kinderwebsite zum Lesen, Forschen und Entdecken

Wenn draußen die Sonne brennt oder es regnet, ist "Crocus Geheimlabor" genau der richtige Ort für kleine Entdecker:innen. Die kostenlose Kinderwebsite lädt 8- bis 10-Jährige dazu ein, spannende MINT-Themen zu erforschen, Rätsel zu lösen, Geschichten zu lesen und eigene Forschungsideen auszuprobieren. Die interaktive Website der Stiftung Kinder Forschen und Stiftung Lesen ist so konzipiert, dass Kinder sich auch ohne Hilfe von Erwachsenen gut zurechtfinden. Sie ist werbefrei, datenschutz-konform und perfekt für Ferienzeiten im Hort und Ganztags - oder für Kinder, die auch zuhause auf Entdeckungsreise gehen möchten. [Mehr ...](#)

Umfrage zum Naturkontakt von Kleinkindern: Eltern von 1- bis 3-Jährigen gesucht

Im Rahmen eines Forschungsprojektes führt die AG Sustainable Environmental Health Sciences der Medizinischen Fakultät OWL der Universität Bielefeld eine Studie zum Naturverhalten von 1- bis 3-jährigen Kindern durch. Die anonyme Befragung dauert etwa 10 bis 15 Minuten und unterstützt die Forschung zu Naturkontakt und Gesundheit im frühen Kindesalter. [Mehr ...](#)



Eltern für Online-Befragung gesucht: Studie zum Informationsverhalten von Eltern junger Kinder

Die Deutsche Liga für das Kind führt derzeit die Studie "WisE - Wie informieren sich Eltern?" durch. Ziel der Studie ist es, besser zu verstehen, wie Eltern von Kindern unter sechs Jahren Informationen zu Entwicklung, Erziehung und Gesundheit finden, welchen Quellen sie vertrauen und welche Rolle digitale Angebote sowie Soziale Medien dabei spielen. Für die Online-Befragung werden Eltern mit mindestens einem Kind unter sechs Jahren gesucht. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert etwa 20 Minuten und ist bequem per Smartphone, Tablet oder Computer möglich. [Mehr ...](#)

Kinder und Jugendliche in der digitalen Welt besser schützen und stärken

Die Expertenkommission "Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt" hat ihre Handlungsempfehlungen für eine nationale Gesamtstrategie zum Kinder- und Jugendschutz vorgelegt. Die Empfehlungen zeigen Wege auf, wie Schutz, Befähigung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Welt gelingen können. Sie bilden die Grundlage für die im Koalitionsvertrag vereinbarte Gesamtstrategie der Bundesregierung zum Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt. [Mehr ...](#)



Rückblick: Aktionswoche "Gut betreut in Kindertagespflege"

Im Mai machten Kindertagespflegepersonen, Träger und Kommunen niedersachsenweit sichtbar, was die Kindertagespflege ausmacht. In vielen Städten und Landkreisen nutzten sie die bundesweite Aktionswoche "Gut betreut in Kindertagespflege", um mit vielfältigen Aktionen und Informationsangeboten auf die Qualität und Bedeutung dieser Betreuungsform aufmerksam zu machen. Höhepunkt war der niedersächsische Aktionstag "Kindertagespflege in Gelb" am 6. Mai. Unter dem

Motto "Hier geht für die Kleinsten die Sonne auf" setzten Kindertagespflegepersonen und Fachberater:innen in gelber Kleidung überall in Niedersachsen ein sichtbares Zeichen für die Gleichrangigkeit und Qualität der Kindertagespflege - beim Ausflug, beim Elterngespräch, auf dem Spielplatz oder im Betreuungsalltag. Initiiert vom Niedersächsischen Kindertagespflegebüro, unter der Schirmherrschaft von Kultusministerin Julia Willie Hamburg, setzte der Aktionstag ein kraftvolles Signal für die Kindertagespflege als unverzichtbare Betreuungsform in Niedersachsen. Das Niedersächsische Kindertagespflegebüro zeigt erste Eindrücke aus der Aktionswoche auf seiner Website: kindertagespflege-nds.de

Projekt Wechseljahre: niedrigschwellige Informationen für Frauen, Hebammen und Ärzt:innen

Neun Millionen Frauen sind in Deutschland in den Wechseljahren, doch oft wird das Thema tabuisiert. Die Wechseljahre sind geprägt durch körperliche und seelische Veränderungen, darüber gesprochen wird selten. Der Hebammenverband Niedersachsen hat nun ein Projekt gestartet, das Hebammen, Ärzt:innen und vor allem Frauen im Rahmen mehrerer kostenloser Online-Veranstaltungen helfen will, einen ersten Zugang zu finden. Der erste Termin findet am 14. Juli statt. [Mehr ...](#)

Bildungsbericht 2026: Chancengerechtigkeit und Fachkräftesicherung bleiben zentrale Aufgaben

Zum insgesamt elften Mal haben Bund und Länder gemeinsam mit dem DIPF - Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation den nationalen Bildungsbericht "Bildung in Deutschland 2026" vorgestellt. Die aktuelle Ausgabe beschreibt das deutsche Bildungssystem in einer Phase tiefgreifender gesellschaftlicher und demografischer Veränderungen: Sinkende Geburtenzahlen, Fachkräftemangel, veränderte Zuwanderungsbewegungen sowie wachsende Anforderungen an Chancengerechtigkeit und Integration prägen inzwischen alle Bildungsbereiche - von der frühen Bildung bis zur Weiterbildung im Erwachsenenalter. [Mehr ...](#)



Größtes Unfallrisiko für Kinder liegt zu Hause - Kinderunfall-Check für mehr Sicherheit

In Deutschland müssen jedes Jahr rund zwei Millionen Kinder nach einem Unfall ärztlich behandelt werden. Überraschenderweise ereignen sich die meisten dieser Unfälle aber nicht auf dem Spielplatz oder im Straßenverkehr, sondern in den eigenen vier Wänden. Diese Gefahr wird von vielen Eltern unterschätzt. Anlässlich des Kindersicherheitstags am 10. Juni und auf der Grundlage aktueller Umfragedaten haben die BAG Mehr Sicherheit für Kinder und der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) einen kostenlosen Kinderunfall-Check entwickelt. [Mehr ...](#)



Online-Petition für Familienzentren in Niedersachsen: Jetzt mitzeichnen!

Das Netzwerk Familienzentrumsarbeit Niedersachsen hat eine Petition für die zeitnahe und nachhaltige finanzielle Unterstützung, Stärkung und Weiterentwicklung von Familienzentrumsarbeit in Niedersachsen gestartet. Das Ziel sind 5.000 Unter-

schriften, damit das Thema Familienzentren im Landtag debattiert werden muss.

[Mehr ...](#)



Rückenwind für Familienzentren in Niedersachsen

In Niedersachsen ist das "Netzwerk Familienzentrumsarbeit" gegründet worden, um die rechtliche Verankerung und landesweite Förderung von Familienzentren mit starker Stimme voranzutreiben. Zum Auftakt lieferte Prof. Dr. Katharina Spieß, Direktorin des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung, empirische Befunde und schlagkräftige Argumente für Familienzentren als ideale Antwort auf viele aktuelle soziale und bildungspolitische Herausforderungen. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM

GFMK: Niedersachsen fordert Verbesserungen im Mutterschutz für Selbstständige

In Dresden ist am 19. Juni 2026 die 36. Gleichstellungs- und Frauenministerkonferenz (GFMK) zu Ende gegangen. Ein zentraler Schwerpunkt der diesjährigen Hauptkonferenz waren die Teilhabechancen von Frauen. Niedersachsen brachte sich u.a. mit einem Antrag auf Abbau von Nachteilen im Mutterschutz für Selbstständige in die Beratungen mit ein. [Mehr ...](#)

Roller Fit: Grundschulkinder sicher und mobil auf dem Tretroller

Wie halte ich auf dem Tretroller das Gleichgewicht? Was muss ich an einer Kreuzung beachten? Immer mehr Kinder benutzen bereits in den ersten Schuljahren einen Tretroller. Gleichzeitig zählen sie im Straßenverkehr zu den besonders gefährdeten Gruppen. Genau hier setzt das Programm "Roller Fit" an. Das frühzeitige Mobilitätsangebot verbindet Bewegungsförderung, Verkehrssicherheit und Mobilitätskompetenz auf spielerische und altersgerechte Weise. Die ADAC Stiftung, der ADAC Niedersachsen / Sachsen-Anhalt und das Niedersächsische Kultusministerium setzen ihre Zusammenarbeit im Programm nun fort. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN

Kostenloses Schulfrühstück: Hannover will Zusammenarbeit mit "brotZeit" intensivieren - Ehrenamtliche gesucht

Kein Kind sollte hungrig in den Schultag starten! Diesen Ansatz verfolgt brotZeit deutschlandweit und ist seit 2023 auch in Hannover aktiv. Die Landeshauptstadt Hannover möchte das Angebot des gemeinnützigen Vereins, an weiteren Grundschulen kostenlose Schulfrühstücke anzubieten, unterstützen. Gleichzeitig werden dafür Spenden für die Finanzierung des Projekts gesucht sowie ehrenamtliche Frühstückshelfer:innen. [Mehr ...](#)

Wunschgroßeltern gesucht: Neues Projekt stärkt das Miteinander der Generationen in Einbeck

Das Einbecker Kinder- und Familienbüro startet ein neues Projekt zur Förderung des generationenübergreifenden Austauschs: Das "Wunschgroßelternprojekt". Ziel

ist es, Familien mit engagierten Senior:innen zusammenzubringen und so wertvolle Beziehungen zwischen den Generationen zu schaffen. [Mehr ...](#)



© Gaby Kujawa/AWO

19 Kinder erhielten HIPPY-Diplome

Mit einer feierlichen Diplomvergabe verabschiedete die Familienbildung der AWO Region Hannover jetzt 19 Kinder aus dem HIPPY-Programm (Home Interaction for Parents of Preschool Youngsters). Gemeinsam mit ihren Familien, Hausbesucherinnen und Mitarbeitenden feierten sie im Grete-Hofmann-Saal der AWO den Abschluss ihrer zweijährigen Teilnahme am Vorschulprogramm. HIPPY unterstützt Eltern dabei, ihre Kinder zuhause spielerisch auf die Schule vorzubereiten. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

ab 06.07.2026
online

Digitale Sprechstunden zu Familien in besonderen Belastungslagen

Auch in diesem Jahr bietet das Nationale Zentrum Frühe Hilfen in Kooperation mit der Universitätsmedizin Rostock und der Uniklinik Ulm digitale Sprechstunden für Fachkräfte, die Familien in unterschiedlichen Arbeitsbereichen unterstützen und versorgen. Expert:innen vermitteln Grundlagen und Handlungsempfehlungen zu einem vorgegebenen Thema und beantworten Fragen. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Jetzt gibt es neue Termine für die zweite Jahreshälfte. Anmeldungen sind ab sofort möglich. [Mehr ...](#)

ab 08.07.2026
online

Digitaler Kontakt in Erwerbsarbeit und Familie: Chancen und Risiken für die Vereinbarkeit?

Kostenlose einstündige Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der familienwissenschaftlichen Forschung: In der nächsten Veranstaltung geht es um zeitgemäße Informations- und Kommunikationstechnologien sowie digitale Infrastrukturen und deren Chancen und Risiken für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Der Vortrag hebt auffällige Unterschiede zwischen europäischen Ländern und sozialen Gruppen hervor. [Mehr ...](#)

25.08.2026
online

Väter im Familienalltag: Mit Kindern und Jugendlichen über "schwierige" Themen sprechen



Kostenlose Veranstaltung des Niedersächsischen Landesarbeitsforums "Aktive Vaterrolle" zu Chancen und Herausforderungen der Väterarbeit. Eingeladen sind Fachkräfte und alle an Väterarbeit Interessierten. Ob negative Erfahrungen mit Social Media und Mobbing oder Verliebtsein, Sexualität, Manosphere, Tradwives und anderes - Im Mittelpunkt des Online-Fachgesprächs steht die Frage, wie besorgte Väter mit Kindern und Jugendlichen, insbesondere während der Pubertät, über "schwierige" Themen ins Gespräch kommen können. Anmeldefrist: 21.08.2026. vaeter-in-niedersachsen.de

25.08.2026
Hannover
08.09.2026

Der Hausbesuch in der Kindertagespflege

Der Hausbesuch gehört sowohl während der Feststellung der Eignung als auch in der laufenden Beratung zum Auftrag der Fachberatung Kindertagespflege. Das 2-

online teilige Seminar des Niedersächsischen Kindertagespflegebüros geht auf die verschiedenen Aspekte von Hausbesuchen ein. Anmeldefrist: 21.07.2026. [Mehr ...](#)

07.09.2026
Papenburg **Wenn zuhause der Sturm tobt - Kinder und Jugendliche im Kontext von Partnerschaftsgewalt**

Für pädagogische Fachkräfte ist es von großer Bedeutung, sich mit den Auswirkungen von Partnerschaftsgewalt auf Kinder und Jugendliche auseinanderzusetzen. In Kitas, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie in vielen weiteren Arbeitsfeldern begegnen Fachkräfte jungen Menschen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Um sie angemessen unterstützen zu können, braucht es Wissen über die Dynamiken von Gewalt, Sensibilität für mögliche Anzeichen sowie Handlungssicherheit im professionellen Umgang mit Betroffenen. [Mehr ...](#)

16.09.2026
online **Frühe Hilfen: Armutssensibles Handeln**

Veranstaltung der Reihe "Digitale Netzwerkrunden 2026" für Netzwerkkoordinierende, Personen aus der kommunalen Steuerung sowie Mitglieder der Netzwerke Frühe Hilfen: Armut beeinflusst das Denken und Handeln, belastet die physische und mentale Gesundheit der gesamten Familie und wirkt sich auf das gesunde Aufwachsen von Kindern aus. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage: Wie gehen die Frühen Hilfen mit diesem zentralen gesellschaftlichen Thema um? Anmeldefrist: 06.09.2026. [Mehr ...](#)

28.09.2026
Hannover **Wohnarmut tut weh - gemeinsam in's Handeln kommen**

Bezahlbarer und angemessener Wohnraum ist für viele Menschen unerreichbar geworden. Besonders Alleinerziehende und große Familien erleben Diskriminierung bei der Wohnungssuche. Wie kann die prekäre Situation am Wohnungsmarkt in Niedersachsen konkret verbessert werden? Was braucht es, um Hürden abzubauen und ins Handeln zu kommen? Zu diesen Fragen gehen Vertreter:innen aus unterschiedlichen Organisationen und Fachrichtungen sowie Armutsbetroffene bei der miteinander ins Gespräch. Mit Erfahrungsberichten von Armutsbetroffenen und Workshops. Der Fachabend der Villa ganZ in Kooperation mit der Landesarmutskonferenz ist kostenlos, Kinderbetreuung ist möglich. Anmeldefrist: 28.08.2026. [Mehr ...](#)

02.11.2026
Hannover **Niedersächsischen Suchtkonferenz: Mix and Match - Polytoxikomanie im Fokus der Suchthilfe**

Save the date! Die Niedersächsische Suchtkonferenz wird von der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V. gemeinsam mit dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung organisiert und durchgeführt. Sie findet in der Ärztekammer Niedersachsen in Hannover statt. Informationen zum Programm folgen.

14.11.2026
Hannover **Alltagsintegrierte Sprachförderung und Mehrsprachigkeit in der Kindertagespflege**

Sprache begleitet Kinder in jedem Moment ihres Alltags. In der Kindertagespflege bieten sich zahlreiche Gelegenheiten, Sprachentwicklung gezielt und gleichzeitig

ganz natürlich zu unterstützen. Viele Kinder wachsen zudem mehrsprachig auf - eine wertvolle Ressource, die pädagogisch sensibel begleitet werden sollte. Der Fachtag für Kindertagespflegepersonen vermittelt praxisnahe Impulse zur alltagsintegrierten Sprachförderung sowie zum kompetenten Umgang mit Mehrsprachigkeit. Neben fachlichem Input stehen konkrete Methoden für den Betreuungsalltag und der Austausch untereinander im Mittelpunkt. Anmeldefrist: 29.10.2026. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Mira Maus entdeckt die Kinderrechte

Kinderrechte sind für junge Kinder oft noch schwer zu fassen. Die Broschüre "Mira Maus entdeckt die Kinderrechte" erklärt deshalb nicht einfach, sondern verbindet die Kinderrechte mit ganz konkreten alltäglichen Erfahrungen aus dem Kita-Alltag. So lernen schon die Kleinsten ihre Rechte nicht nur kennen, sondern können sie auch verstehen.

Mira Maus und ihre Tier-Freund:innen erzählen kleine Geschichten aus ihrem Alltag - Geschichten, in denen Kinderrechte ganz selbstverständlich vorkommen. Sie greifen Themen auf, die junge Kinder beschäftigen, und machen dabei ihre Rechte ganz konkret und erfahrbar. So können junge Kinder gemeinsam mit der Maus Mira entdecken, dass Kinderrechte sie jeden Tag begleiten.

Zu jeder Geschichte finden Sie passende Kinderrechte und Impulse, die zum gemeinsamen Gespräch einladen und Kinder anregen, über das Gehörte nach-zudenken, zu sprechen, eigene Erfahrungen, Gedanken und Gefühle zu benennen und auszutauschen.

[BMBFSFJ / National Coalition Deutschland: Mira Maus entdeckt die Kinderrechte, Berlin, Dezember 2025, 17 Seiten. Kostenloser Download oder Bestellung der Printversion über den \[Publikationsservice der Bundesregierung\]\(#\).](#)

Übrigens: Mehr zum Thema Kinderrechte finden Sie bei den [Elterninfos auf dem Familienportal](#) und in den [Fachinformationen des Kinderschutzportals](#)!

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Sommerferien-Lesespaß mit dem JULIUS-CLUB

Vom **19. Juni bis zum 19. August 2026** läuft das Sommerferien-Programm JULIUS-CLUB in fast 50 niedersächsischen Bibliotheken. Auch in diesem Jahr gibt es wieder attraktive Leseangebote für alle Kinder von 11 bis 14 Jahren. Viele der mehr als 100 JULIUS-CLUB-Bücher können auch online entliehen werden. In einzelnen Bibliotheken finden zusätzlich Veranstaltungen statt. Zum 20-jährigen Jubiläum gibt es in diesem Jahr außerdem eine besondere Aktion: Gemeinsam mit

Bücheralarm gibt es in einigen Bibliotheken die Möglichkeit, einen Podcast zu einem Buch des JULIUS-CLUBs aufzunehmen. Alle Informationen dazu auf julius-club.de.



Unbezahlbar und freiwillig: Niedersachsenpreis für Bürgerengagement - Jetzt bewerben

Auch in diesem Jahr loben die Sparkassen in Niedersachsen, VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement aus. Insgesamt werden Preise im Gesamtwert von 44.000 Euro vergeben. Noch bis zum **15. Juli 2026** können sich ehrenamtlich Aktive (Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen) aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements dafür bewerben oder vorgeschlagen werden. unbezahlbarundfreiwillig.de



Dieter Baacke Preis 2026 mit Sonderpreis zur geschlechtersensiblen Medienbildung

Die Bewerbungsphase für den bundesweiten Dieter Baacke Preis 2026 hat begonnen. Mit dem Preis zeichnen die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) sowie das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) jährlich in sechs Kategorien herausragende medienpädagogische Projekte aus, die junge Menschen in ihrer Medienkompetenz stärken. Der diesjährige Sonderpreis wird zum Thema "Von Pick-Me-Girls und Alphamales - geschlechtersensible Medienbildung in digital geprägten Lebenswelten" verliehen. Bewerbungsschluss: **31. Juli 2026**. dieter-baacke-preis.de

IMPRESSUM

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit dem Themenportal vaeter-in-niedersachsen.de

Herausgeberin

Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung e.V.

Sodenstraße 2 | 30161 Hannover | kontakt@guv-ev.de

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

Vertreten durch: Silke Gardlo, Almut von Woedtke

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Titelbild Seite 1: passja1000 / pixabay.de

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei

immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Juli / August 2026, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. August 2026.

Weitere Webportale der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung

kinderschutz-niedersachsen.de | vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu | prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | worte-helfen-frauen.de | gewaltschutz-niedersachsen.de